

## Sandelholz ist kostbar

Das Holz des roten Sandelholzbau-  
ms ist als Räuchermittel und  
Material für Gebetsketten be-  
kannt. Die Farbe des kostbaren  
Holzes beruht auf sekundären  
Pflanzenstoffen, vor allem San-  
talin und Santarubin. Aber San-  
talin ist nicht immer rot. Das  
Holz enthält auch gelbes Senta-  
lin Y. Chemikern der Ludwig-  
Maximilians-Universität Mün-  
chen ist es gelungen, den sehr  
kompliziert aufgebauten Stoff  
synthetisch herzustellen. Damit  
können größere Mengen  
Santalinalin hergestellt werden.  
Santalinalin ist etwa für die Ayur-  
veda-Medizin notwendig.

BILD: SN/FOTOLIA/MALCHUSKERN



## Spendersehnen für Kreuzbänder im Knie

WIEN. Im Evangelischen Krankenhaus Wien setzt man speziell aufbereitete Allografts-Spendersehnen („graft-links“) als letzte Rettung bei ansonsten inoperablen schweren Kreuzbandverletzungen ein. Die Sehnen werden davor in einer Gewebekbank gereinigt, sterilisiert und mit speziellen Methoden so hergerichtet, dass sie unmittelbar am Gelenk einsetzbar sind. In den USA, wo diese Technik schon weiter verbreitet ist, wurde bereits eine Million Allograft-Sehnen transplantiert. Die Allograft-Sehnen werden von der gemeinnützigen Gewebekbank AlloTiss in Krens bereitgestellt.

Beim betroffenen Patienten braucht keine eigene Sehne entnommen zu werden, wodurch das Risiko von Komplikationen reduziert ist. Die Operationszeit ist kürzer, da die Entnahme der eigenen Sehne entfällt. **bm**

# Immuntherapie bei Krebs erfolgreich

Vor 140 Jahren wurde mit der Forschung in der Immuntherapie begonnen. Doch erst mit den neuen Medikamenten können Ärzte gute Fortschritte damit erzielen.